



Mit der Dampflokomotive auf den Schafberg: Die Salzkammergutbahn GmbH setzt auf Nostalgie.



Bild: SN/SALZKAMMERGUTBAHN GMBH Auf der Suche nach neuen Ideen: Alexandra Scharzenberger. Bild: SN/HÖD

## Neuer Schwung am Wolfgangsee

**Fahren mit der Kaiserlok, Zugfahrt in den Sonnenuntergang: Auf dem Schafberg und dem Wolfgangsee pulsieren Verkehr und Tourismus.**

THOMAS HÖDLMOSE

Ein Tag lang auf den Spuren von Kaiser Franz Joseph wandeln: Das soll ab 2008 in St. Wolfgang möglich sein.

Wie lebte Österreichs vorletzter Monarch in seiner Villa in Bad Ischl? Wo ging er auf die Jagd? Was waren seine Ausflugsziele? Antworten auf diese Fragen finden Touristen künftig über ein spezielles Kaiser-Package von Schafbergbahn und Wolfgangseeschiffahrt. Die Besucher fahren mit dem Raddampfer „Kaiser Franz Joseph“ und der ältesten Schafberg-Dampflokomotive, der „Z 1“, auf den 1783 Meter hohen Berg. Noch am gleichen Tag werden sie durch die Kaiser-Villa geführt.

Der „Kaiser-Tag“ ist die jüngste von zahlreichen Marketingideen der neuen Eigentümer. Anfang 2006 wurde der Verkauf von Schafbergbahn und Wolfgangseeschiffahrt von den ÖBB an die Salzburg AG besiegelt.

Seitdem geht es in St. Wolfgang Schlag auf Schlag. Die neue Unternehmensleitung rief in den knapp zwei Jahren mehr Projekte ins Leben als die alten Eigentümer in den Jahrzehnten davor.

So wird mit Unterstützung der Länder Salzburg und Oberösterreich massiv in die Infrastruktur investiert. Das finanziell teuerste Projekt ist der Ankauf eines Schiffs aus der Schweiz. Ab 2008 will die für den Betrieb zuständige Salzkammergutbahn GmbH das 2004 in Deutschland gebaute Schiff unter dem Namen „MS Salzburg“ einsetzen. Der Kaufpreis: weniger als drei Millionen Euro. „Es war ein echtes Schnäppchen“, sagt Verkehrsdirektor Gunter Mackinger.

### Bergkonzert und Events in der Remise

Von den Schiffen der bestehenden Flotte wurde die „Salzkammergut“ um rund eine halbe Million Euro umgebaut. Als Nächstes wird das älteste Schiff auf dem Wolfgangsee, der „Kaiser Franz Joseph“, wieder in einen annähernd historischen Zustand versetzt. Der Schlot wird verlängert, der Raddampfer bekommt, wie früher, ein Son-

nensegel. Eine eigene Wissensgesellschaft ist das Generalüberholer der „Z 1“, die das Unternehmen im Vorjahr zu einem „Schrottpreis“ von der Schneebergbahn zurückgekauft hat. Die Lokomotive, die schon 1893 bei der Eröffnung der Schafbergbahn im Einsatz war, liegt derzeit zerlegt in der Remise der Schafbergbahn. „Ab 2008 wird die ‚Z 1‘ ein Mal am Tag auf den Schafberg fahren“, sagt Marketing-Leiterin Alexandra Scharzenberger. Die „Z 1“ wird den „Kaiserwagen“ schieben, in dem schon Franz Joseph und seine Gäste saßen.

Begleitet werden die Investitionen von einer groß angelegten Marketingoffensive. Erstmals seit 20 Jahren gab es heuer wieder ein Wettrennen am Berg: Läufer gegen Dampflokomotive. Von Mai bis Oktober gibt es „Sonnenuntergangsfahrten“ auf den Berg, auf der Bergspitze finden Konzerte statt.

Die Schiffe fahren auch zwischen Weihnachten und Neujahr täglich. Zudem öffnete die Salzkammergutbahn GmbH Schiffe, „Kaiserwagen“ und auch die Remise für Veranstaltungen.

Und für die heimischen Firmen und deren Mitarbeiter gibt es künftig am „Liachtbratmontag“ ein „Schweinsbratenessen“ im Berghotel.



**Innovation, die bewegt!**



Vossloh Kiepe liefert komplette Ausrüstungen für elektrisch betriebene Fahrzeuge wie Stadtbahnen, U-Bahnen und Trolleybusse.



Vossloh Kiepe GmbH  
Kiepe-Platz 1 • D-40599 Düsseldorf  
Tel. +49 (0) 211 7497-0 • Fax +49 (0) 211 7497-300  
info@vkd.vossloh.com • www.vossloh-kiepe.com

**vossloh**  
Electrical Systems

**SALZBURGER FACHZEITSCHRIFT FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR**

**JAHRESABONNEMENT:**

4 Fachzeitschriften,  
12 RS-Express und alle Sonderausgaben  
zum Preis von 28,- € (Ausland 33,- €)

office@regionale-schienen.at  
Georg-Rendl-Weg 26  
5111 Bürmoos/Austria  
Fax: + 43 (0) 6274 49 66

**REGIONALE**  
**SCHIENEN**

**WWW.REGIONALE-SCHIENEN.AT · WWW.REGIONALE-SCHIENEN.AT**